

## Aktienfonds mit beachtlichen Zuwächsen

Bundesverband Investment  
und Asset Management e.V.

## Rentenfonds mit Unternehmensanleihen bringen Renditeplus ins Depot

Frankfurt am Main, 21. April 2010. Aktienfonds-Besitzer haben in den vergangenen zwölf Monaten beachtliche Wertzuwächse erzielt. So legten beispielsweise Aktienfonds Deutschland im Schnitt um 54,4 Prozent zu und damit fast vier Prozentpunkte mehr als der DAX30, der von Ende März 2009 bis Ende März 2010 um 50,6 Prozent wuchs. Mit Schwellenländer- sowie Osteuropa-Aktienfonds haben Anleger ihr Investment zum Teil mehr als verdoppeln können. Euro-Rentenfonds mit mittlerer Laufzeit der Anleihen verbuchten im Ein-Jahresbereich im Schnitt 8,8 Prozent. Klassische Euro-Geldmarktfonds erreichten einen Zuwachs von 1,5 Prozent. Offene Immobilienfonds legten im Mittel um 2,0 Prozent zu. Dies ist der Statistik des BVI Bundesverband Investment und Asset Management zur Wertentwicklung per 31. März 2010 zu entnehmen.

Die Zwölf-Monats-Resultate der Aktienfonds-Gruppen spiegeln die dynamische Marktentwicklung wider. Neben Aktienfonds Deutschland lieferten auf Ein-Jahressicht **europaweit** (50,4 Prozent) und **global ausgerichtete** (42,8 Prozent) **Produkte** ebenfalls beachtliche Resultate. Gleichwohl ist in der Zehn-Jahres-Perspektive derzeit noch eine Performancedelle sichtbar. Denn im März 2000 lag etwa der DAX30 bei über 8.000 Punkten. Doch im Langfristbereich unterstreichen Aktienfonds erneut ihre Renditestärke. So erzielten beispielsweise international investierende Aktien-

Wertentwicklung auf einen Blick:

Fondsgruppe	1 Jahr	5 Jahre	10 Jahre	20 Jahre	30 Jahre
<b>Aktienfonds Deutschland</b>					
kumuliert	54,4	27,9	-19,5	181,5	1.145,0
p.a.	54,4	5,0	-2,1	5,3	8,8
<b>Aktienfonds international</b>					
kumuliert	42,8	11,2	-34,8	194,0	998,0
p.a.	42,8	2,2	-4,2	5,5	8,3
<b>Aktienfonds Osteuropa</b>					
kumuliert	118,1	66,1	139,4	./.	./.
p.a.	118,1	10,7	9,1	./.	./.
<b>Aktienfonds Emerging Markets</b>					
kumuliert	75,5	89,0	20,3	./.	./.
p.a.	75,5	13,6	1,9	./.	./.
<b>Rentenfonds international</b>					
Mittelläufer	9,1	16,3	32,2	196,0	645,6
p.a.	9,1	3,1	2,8	5,6	6,9
<b>Rentenfonds Euro</b>					
Mittelläufer	8,8	16,8	52,0	220,5	567,6
p.a.	8,8	3,2	4,3	6,0	6,5
<b>Rentenfonds Emerging Markets</b>					
kumuliert	31,1	19,9	77,0	./.	./.
p.a.	31,1	3,7	5,9	./.	./.
<b>Rentenfonds Corporate Bonds</b>					
kumuliert	25,9	14,1	35,8	196,3	./.
p.a.	25,9	2,7	3,1	5,6	./.
<b>Mischfonds ausgewogen Euro</b>					
kumuliert	17,8	21,6	7,6	181,2	881,7
p.a.	17,8	4,0	0,7	5,3	7,9
<b>Euro-Geldmarktfonds, klassisch</b>					
kumuliert	1,5	11,6	27,3	122,6	./.
p.a.	1,5	2,2	2,4	4,1	./.
<b>Offene Immobilienfonds</b>					
kumuliert	2,0	22,9	49,1	170,1	404,9
p.a.	2,0	4,2	4,1	5,1	5,6

Quelle: BVI  
Angaben sind Durchschnittswerte der jeweiligen Fondsgruppe in Prozent.  
Stichtag: 31. März 2010

Abteilung  
Medien und Kommunikation

Eschenheimer Anlage 28  
60318 Frankfurt am Main  
Postfach 10 04 37  
60004 Frankfurt am Main  
Tel.: 069/154090-0  
Fax: 069/154090-238  
presse@bvi.de  
www.bvi.de

fonds nach 30 Jahren eine Wertsteigerung von im Schnitt 8,3 Prozent pro Jahr. Folglich verbuchten Anleger, die Ende März 1980 Anteile im Wert von 20.000 Euro gekauft haben, zum Stichtag ein Depotvermögen von rund 220.000 Euro.

**Aktienfonds mit Schwerpunkt Osteuropa** profitierten besonders vom Kursfeuerwerk der Börsen. Diese Fonds erzielten in den vergangenen zwölf Monaten einen Zuwachs von im Schnitt 118,1 Prozent. Dabei lag die Bandbreite zwischen 89,3 und 150,5 Prozent. Auch im Fünf- bzw. Zehn-Jahreszeitraum glänzten diese Fonds mit einer Rendite von 10,7 bzw. 9,1 Prozent per annum.

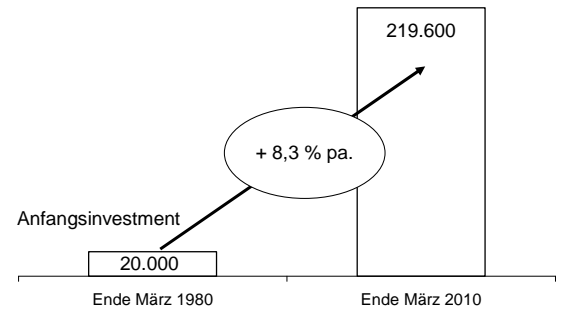
Die attraktiven Renditen von **Euro-Rentenfonds** im Zeitraum von Ende März 2009 bis Ende März 2010 sind vor allem zurückzuführen auf ein weiteres Absinken des Zinsniveaus verbunden mit entsprechenden Kursanstiegen der Wertpapiere. Über längere Anlagezeiträume erwirtschafteten diese Fonds ein Plus von 6,0 (20 Jahre) bzw. 6,5 Prozent p.a. (30 Jahre).

Für ein besonderes Renditeplus im Depot sorgten **Rentenfonds, die auf Unternehmensanleihen oder Emerging Markets** setzen. Im Kurzfristbereich (ein Jahr) legten sie um 25,9 bzw. Prozent bzw. 31,1 Prozent per 31. März 2010 zu.

**Weltweit anlegende Mischfonds**, die ihren Schwerpunkt flexibel zwischen Aktien und Anleihen variieren können, verbuchten im Mittel einen Zuwachs von 20,0 Prozent. Im 20-Jahreszeitraum weisen sie eine jährliche Wertsteigerung von 7,4 Prozent aus. So wuchs eine Einmalanlage von 20.000 Euro nach zwei Jahrzehnten auf 82.620 Euro.

### International investierende Aktienfonds

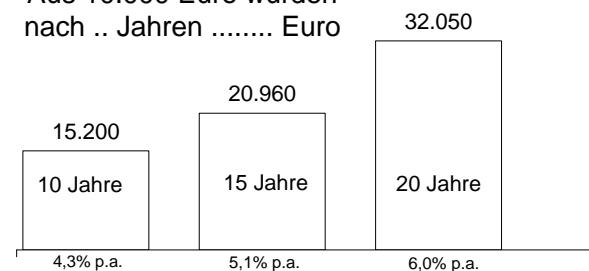
(Angaben in Euro)



Quelle: BVI

### Euro-Rentenfonds (Mittelläufer)

Aus 10.000 Euro wurden nach .. Jahren ..... Euro



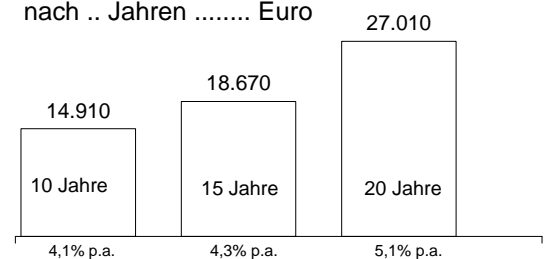
Quelle: BVI; Stichtag: 31. März 2010

**Klassische Euro-Geldmarktfonds** legten in den vergangenen zwölf Monaten um 1,5 Prozent zu. Mit Blick auf die geringe Inflationsrate und ein sich normalisierendes Wettbewerbsumfeld für Tagesgeld sind diese Fonds eine geeignete Alternative, um Kapital kurzfristig bei einer Investmentgesellschaft anzulegen.

**Offene Immobilienfonds** erwirtschafteten im Schnitt einen Zuwachs von 2,0 Prozent. Die Resultate liegen in einer Bandbreite von plus 5,3 bis minus 12,6 Prozent. In den längerfristigen Anlagezeiträumen werden Wertsteigerungen von im Schnitt 4,1 (zehn Jahre), 5,1 (20 Jahre) bzw. 5,6 (30 Jahre) Prozent p.a. ausgewiesen.

#### **Offene Immobilienfonds**

Aus 10.000 Euro wurden nach .. Jahren ..... Euro



Quelle: BVI; Stichtag: 31. März 2010

#### **In eigener Sache: Der BVI twittert**

Verfolgen Sie aktuelle Branchennachrichten per Twitter – schnell und direkt.

Werden Sie Follower von <http://twitter.com/FondsNews>